

**Vorlage Nr. 24/0173**

Federf. Stadtamt: Amt für Bildung und Erziehung

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Schulausschuss	Rainer Weichelt Erster Beigeordneter	Kenntnisnahme	29.04.2024	5

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Ergebnisse des Anmeldeverfahrens zu den weiterführenden Schulen im Schuljahr 2024/2025**

**Begründung:**

An den städtischen weiterführenden Schulen wurden in der Zeit vom 19. - 23.02.2024 848 Kinder angemeldet. Eine Übersicht der Anmeldungen für die Schuljahre 2023/2024 und 2024/2025 sowie die Entwicklung seit dem Schuljahr 2014/2015 sind als Anlage beigefügt. Anhand der vorliegenden Anmeldeergebnisse ist anzumerken:

1. Die Erich-Fried-Schule wird mindestens zwei Eingangsklassen bilden; im weiteren Verlauf ist der Start mit drei Eingangsklassen im Schuljahr 2024/2025 möglich.
2. Mit rund 54% der Schulanmeldungen bleibt die Realschule weiterhin die meist angeählte Schulform. Die starken Schüler:innen-Zahlen an Realschulen rekrutieren sich neben den Anmeldungen von Kindern aus Nachbarstädten (127) insbesondere auch durch eine gezielte Schulanwahl Gladbecker Eltern. Die Gladbecker Realschulen haben im Ergebnis nicht allen Aufnahmewünschen entsprechen können; die Schulplätze für die jeweils vierzügig geführten Schulen Anne-Frank- und Werner-von-Siemens- sowie für die dreizügig geführte Erich Kästner-Realschule wurden vollständig besetzt. Im Zuge der Inklusion wurden die Schulaufnahmen an der Anne-Frank begrenzt.
3. Die Anmeldungen am Heisenberg-Gymnasium übersteigen wieder die vorgegebene Aufnahmekapazität von drei Zügen. Durch Umverteilung kann die bestehende Aufnah-

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerin/Beigeordnete:	Beigeordnete:	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

mekapazität der städt. Gymnasien (je 3 Züge) ausgeschöpft werden, so dass die schulische Versorgung an dieser Schulform insgesamt gewährleistet ist.

4. Die Anmeldezahlen an der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule lassen derzeit die Bildung von vier Eingangsklassen vermuten. Es ist erfahrungsgemäß davon auszugehen, dass im weiteren Verlauf die Gesamtschule noch Zuwächse haben wird.
5. Im Sommer 2024 werden an der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule, an der Anne-Frank Realschule und an der Erich-Fried Hauptschule wieder integrative Klassenverbände im fünften Jahrgang gebildet. Einzelintegrationen sind auch an der Erich Kästner Realschule vorgesehen.
6. Mit einem Anteil von rund 18% werden die städt. Schulen von Eltern aus den Nachbarstädten (insbesondere Bottrop und Gelsenkirchen) nachgefragt. Entsprechend dem Beschluss des Rates der Stadt Gladbeck nach § 46 Abs. 6 SchulG vom 07.12.2017 ist die Aufnahme auswärtiger Kinder vom verfügbaren Schulraum abhängig.

Soweit Kinder von Schulabweisungen betroffen sind, wird sich die Schule (ggfls. die Schule des Zweitwunsches) mit den Erziehungsberechtigten in Verbindung setzen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

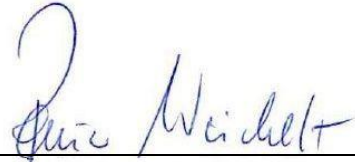
**Klimarelevante Auswirkungen:**

- keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Der Schulausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin  
i.V.



---

-Rainer Weichelt-  
Erster Beigeordneter

---

In der Sitzung des

Schulausschusses

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: